

Alaba-Comeback steht bevor: Ist das Weihnachtswunder endlich da?

David Alaba könnte sein Comeback bei Real Madrid vor dem Jahresende feiern. Carlo Ancelotti gibt positive Neuigkeiten dazu bekannt.



Estadio Santiago Bernabéu, Madrid, Spanien - Nach einer langen Leidenszeit gibt es endlich positive Nachrichten für die Real Madrid-Fans! David Alaba, der ÖFB-Star und Innenverteidiger, der vor elf Monaten seinen Kreuzbandriss im linken Knie erlitten hatte, steht kurz vor seinem Comeback. Real-Trainer Carlo Ancelotti kündigte dies auf der Pressekonferenz nach dem 2:0-Sieg gegen Getafe an und gab den Fans neue Hoffnung: „Alaba geht es sehr gut und er wird bald zurück sein.“ Ancelotti, der auch die Rückkehr von Eduardo Camavinga ankündigte, sprach von Licht am Ende des Tunnels für die von Verletzungen geplagte Real-Defensive, wie auch **oe24.at** berichtete.

Das Comeback von Alaba, das ursprünglich für Mitte Januar 2025 erwartet wurde, könnte sogar viel früher stattfinden. Der Innenverteidiger hat bereits mit dem Balltraining begonnen und könnte am 22. Dezember beim Heimspiel gegen den FC Sevilla erstmals wieder auf dem Platz stehen. Ancelotti bringt damit ein echtes „Weihnachtswunder“ ins Gespräch, da die Defensive der Königlichen momentan durch Verletzungen stark geschwächt ist. Neben Alaba und Camavinga fehlen auch Éder Militão und Daniel Carvajal, was die Situation für Real Madrid äußerst angespannt macht, ergänzte **heute.at**.

Die Aussicht auf eine Rückkehr der beiden Leistungsträger könnte für Real Madrid einen entscheidenden Befreiungsschlag darstellen. Die „Königlichen“ positionieren sich derzeit an der Spitze der Tabelle, was die Vorfreude auf Alabas Comeback nur noch verstärkt. Die Fans harren nun in gespannter Erwartung, ob das weihnachtliche Comeback wirklich Realität wird und die Kaderengpässe behoben werden können.

| Details | |
|----------------|---|
| Vorfall | Sonstiges |
| Ort | Estadio Santiago Bernabéu, Madrid, Spanien |
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• www.heute.at• www.oe24.at |

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at